

Happy End nach zehn Jahren

Viele Akteure halfen mit: Außenanlage der Förderschule in Buchholz eingeweiht



Der Kletterwürfel ist ein wichtiger Baustein der neuen Außenanlage. Auf ihm nahmen Schulleiter Martin Ihlius (re.) und Thomas Winkelmann (Vorsitzender I.M. Leiendecker Stiftung) Platz, davor stehen (v. li.) Dr. Rudolf Dieckmann (I.M. Leiendecker Stiftung), Sigrid Simon (Kinderstiftung St. Paulus), Stephan Tiedemann (Sparkasse Harburg-Buxtehude) und Arno Reglitzky (Buchholzer Stadtlauf/Heidjer-Cup) Foto: os

os. Buchholz. Dass sich ein langer Atem auszahlt, haben Schüler, Leitung und Kollegium der Förderschule An Boerns Soll in Buchholz wie kaum ein Zweiter bewiesen: Zehn Jahre (!) nach den ersten Überlegungen zur Umgestaltung wurde dort in der vergangenen Woche das nagelneue Außengelände eingeweiht. Und daran haben Sie, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser, einen großen Anteil! Nach dem Spendenaufruf im Frühjahr vergangenen Jahres haben Sie mehr als 15.000 Euro zur Verfügung gestellt. Der Gesamtetat der Baumaßnahme an der Schule, die von Schülerinnen und Schülern mit Handicap aus dem gesamten Landkreis Harburg besucht wird, liegt bei etwa 80.000 Euro.

Der Erfolg nach langer Vorplanung ist ein echter Gemeinschaftserfolg. Wer noch dazu beigetragen hat, Seite 3

Nordheide Wochenblatt vom 4. Mai 2022